



Stand: 30.09.2014, 12:00 Uhr. Dieses Produktinformationsblatt wird am Emissionstag aktualisiert.

Dieses Dokument gibt Ihnen einen Überblick über wesentliche Eigenschaften dieses Wertpapiers. Insbesondere erklärt es die Funktionsweise und die Risiken. Bitte lesen Sie die folgenden Informationen sorgfältig, bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen.

Produktname: Aktienanleihe Protect Last Minute auf Aktien der Daimler AG

WKN: PA7TEW / ISIN: DE000PA7TEW1

Handelsplatz (Freiverkehr): Börse Stuttgart (EUWAX) und Börse Frankfurt (Zertifikate Premium)

Emittentin (Herausgeber der Aktienanleihe): BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH (Finanzbranche / Gesellschaft zur Begebung von Wertpapieren, www.derivate.bnpparibas.com)

Produktgattung: Aktienanleihe

1. Produktbeschreibung / Funktionsweise

Allgemeine Darstellung der Funktionsweise

Diese Aktienanleihe bezieht sich auf die Aktie der Daimler AG (Aktie / Basiswert). Sie hat eine feste Laufzeit und wird am 26. November 2015 fällig (Rückzahlungstermin). Der Anleger erhält am Rückzahlungstermin unabhängig von der Wertentwicklung der Aktie eine Zinszahlung in Höhe von 5,00% p.a. bezogen auf den Nennbetrag (EUR 1.000).

Für die Rückzahlung der Aktienanleihe gibt es die folgenden Möglichkeiten:

1. Liegt der Schlusskurs der Aktie an der Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra) am 20. November 2015 (Referenzpreis) über EUR 51,46** (Barriere), so erhält der Anleger den Nennbetrag.
2. Liegt der Referenzpreis auf oder unter EUR 51,46** (Barriere), so erhält der Anleger Aktien in der durch das Bezugsverhältnis bestimmten Anzahl. Das Bezugsverhältnis beträgt 16,51800***. Dementsprechend erhält der Anleger 16*** Aktien. Zusätzlich erhält er den Gegenwert von 0,51800*** Aktien als Ausgleich für den Bruchteil ausgezahlt. In diesem Fall wird der Gegenwert der Aktie zuzüglich Bruchteilsbetrag unter dem Nennbetrag liegen.

Für die Zinszahlung geht der Anleger das Risiko eines Kapitalverlustes ein.

Der Anleger muss bei einem Erwerb der Aktienanleihe während der Laufzeit zusätzlich anteilig aufgelaufene Zinsen (Stückzinsen) entrichten. Ansprüche aus der Aktie (z.B. Stimmrechte, Dividenden) stehen dem Anleger nicht zu.

Basiswert

Land: Deutschland

Branche: Automobilbranche

2. Produktdaten

| | | | |
|---|--|---|---|
| Basiswert(WKN / ISIN) | Aktie der Daimler AG (710000 / DE0007100000) | Bewertungstag | 20. November 2015 |
| Zeichnungsfrist | 6.10.2014 – 3.11.2014, 14 Uhr, Ortszeit Frankfurt am Main (vorbehaltlich einer vorzeitigen Schließung) | Zinsperiode (Zeitraum bis zum Zinstermin) | 6. November 2014 bis 25. November 2015 |
| Währung der Aktienanleihe Protect Last Minute | EUR | Rückzahlungstermin | 26. November 2015 |
| Währung des Basiswerts | EUR | Bezugsverhältnis | 16,51800*** |
| Emissionstag | 4. November 2014 | Zinssatz p.a. | 5,00% |
| Erwerbspreis | 100,00% | Preisstellung | Prozentnotierung |
| Nennbetrag | EUR 1.000 | Zinstermin | Rückzahlungstermin |
| Basispreis | EUR 60,54* | Kleinste handelbare Einheit | EUR 1.000 |
| Kurs der Aktie | EUR 60,54* | Börsennotierung | Freiverkehr: Börse Stuttgart (EUWAX), Börse Frankfurt (Zertifikate Premium) |
| Referenzpreis | Schlusskurs der Aktie (Xetra) am Bewertungstag | Letzter Börsenhandelstag | 19. November 2015 |
| Barriere | EUR 51,46** | Emissionsvaluta | 6. November 2014 |

*als Festlegungskurs wird indikativ 60,54 EUR angenommen **85% vom Festlegungskurs ***Formel: Nennbetrag geteilt durch Basispreis

3. Risiken

Risiken zum Laufzeitende

Liegt der Referenzpreis unter der Barriere, werden Aktien geliefert, deren Wert unter Umständen auch deutlich unter dem Nennbetrag der Aktienanleihe liegen kann. Dabei muss der Anleger beachten, dass auch nach dem Bewertungstag bis zur Übertragung der Aktien in sein Depot noch Kursverluste entstehen können. Der Anleger erleidet einen Verlust, wenn der Wert der gelieferten Aktien zuzüglich Zinszahlung unter dem Erwerbspreis der Aktienanleihe liegt. Ungünstigster Fall: Abgesehen von der Zinszahlung, Totalverlust des eingesetzten Kapitals, wenn die Aktie bei Lieferung wertlos ist.

Emittenten- / Bonitätsrisiko

Anleger sind dem Risiko der Insolvenz, das heißt einer Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit der Emittentin ausgesetzt. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich. Die Emittentin ist eine 100-prozentige Tochter der BNP Paribas S.A. Zwischen der Emittentin und der BNP Paribas S.A. besteht ein deutschrechtlicher Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag. Angaben zum maßgeblichen Rating der BNP Paribas S.A. unter www.derivate.bnpparibas.com. Die Aktienanleihe unterliegt als Schuldverschreibung keiner Einlagensicherung.

Preisänderungsrisiko

Der Anleger trägt das Risiko, dass der Wert dieser Aktienanleihe während der Laufzeit insbesondere durch die unter Ziffer 4 genannten marktpreisbestimmenden Faktoren nachteilig beeinflusst wird und auch deutlich unter dem Erwerbspreis liegen kann.

4. Verfügbarkeit

Handelbarkeit

Nach dem Emissionstag kann die Aktienanleihe in der Regel börslich oder außerbörslich erworben oder verkauft werden. Die Emittentin wird für die Aktienanleihe unter normalen Marktbedingungen fortlaufend An- und Verkaufskurse stellen (Market Making). Hierzu ist sie jedoch rechtlich nicht verpflichtet. In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Erwerb bzw. Verkauf der Aktienanleihe vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein.

Marktpreisbestimmende Faktoren während der Laufzeit

Insbesondere folgende Faktoren können wertmindernd auf die Aktienanleihe wirken:

- der Kurs der Aktie fällt
- das allgemeine Zinsniveau steigt
- die Erwartung bezüglich zukünftiger Dividenden steigt
- die Volatilität (Kennzahl für die Häufigkeit und Intensität der erwarteten Kursschwankungen) der Aktie steigt
- eine Verschlechterung der Bonität der Emittentin

Umgekehrt können die Faktoren wertsteigernd auf die Aktienanleihe wirken. Einzelne Marktfaktoren können sich gegenseitig verstärken oder aufheben.

5. Beispielhafte Szenariobetrachtung

Die folgende Szenariobetrachtung bildet keinen Indikator für die tatsächliche Wertentwicklung der Aktienanleihe. Die Szenariobetrachtung beruht auf folgenden Annahmen: **1.** Außerbörslicher Erwerb der Aktienanleihe zum Erwerbspreis und Halten bis zum Laufzeitende. **2.** Standardisierte Kosten in Höhe von 1,2% vom Erwerbspreis. Diese umfassen marktübliche Erwerbs- und Erwerbsfolgekosten wie Provision sowie Depotentgelte. Die dem Anleger tatsächlich entstehenden Kosten können (u.U. sogar erheblich) von den in der Szenariobetrachtung zugrunde gelegten Kosten abweichen. **3.** Im Falle der Lieferung erfolgen die Berechnungen auf der Basis des Referenzpreises. **4.** Steuerliche Auswirkungen werden in der Szenariobetrachtung nicht berücksichtigt. **5.** Bei der im Rahmen der Nettowertentwicklung vorzunehmenden Berechnung von Stückzinsen geht die Emittentin standardmäßig (d.h. ohne Berücksichtigung des Wochentages) von einem unmittelbaren Erwerb der Aktienanleihe und standardmäßig von einer Berechtigung zum Erhalt von Zinsen zwei Tage nach dem Erwerb aus.

Szenario – für den Anleger positiv:

Der Referenzpreis liegt über der Barriere (EUR 51,46). Der Anleger erhält am Rückzahlungstermin den Nennbetrag der Aktienanleihe (EUR 1.000) zuzüglich 5,00% Zinsen p.a. auf den Nennbetrag (zusammen EUR 1052,46 – abzüglich Kosten entspricht dies einem Nettobetrag von EUR 1040,46). Der Anleger erzielt in diesem Fall einen Gewinn.

Szenario – für den Anleger neutral:

Aufgrund der Ausgestaltung des Produkts (stichtagsbezogene Barrierenbetrachtung am Bewertungstag) ist es während der Laufzeit nicht möglich, ein für den Anleger neutrales Szenario darzustellen.

Szenario – für den Anleger negativ:

Der Referenzpreis beträgt EUR 40,00. Der Anleger erhält am Rückzahlungstermin 16,51800 Aktien sowie 5,00% Zinsen p.a. auf den Nennbetrag von EUR 1.000 (zusammen EUR 713,18, netto EUR 701,18). In diesem Fall erleidet der Anleger einen Verlust. Denn der Gegenwert der Aktien – zuzüglich der Zinsen und abzüglich der Kosten – liegt unter dem Erwerbspreis der Aktienanleihe.

| Referenzpreis | Rückzahlung | Zinszahlung | Bruttobetrag (Rückzahlung + Zinsen) | Nettobetrag (Bruttobetrag abzügl. Kosten) | Nettowertentwicklung zum Laufzeitende bezogen auf den Erwerbspreis einschl. Kosten |
|------------------|---|------------------|-------------------------------------|---|--|
| EUR 70,00 | EUR 1.000,00 | EUR 52,46 | EUR 1.052,46 | EUR 1.040,46 | 4,00% |
| EUR 55,00 | EUR 1.000,00 | EUR 52,46 | EUR 1.052,46 | EUR 1.040,46 | 4,00% |
| ---- | ---- | ---- | ---- | ---- | ---- |
| EUR 40,00 | Lieferung von 16 Daimler AG-Aktien zuzüglich Zahlung von EUR 20,72 | EUR 52,46 | EUR 713,18 | EUR 701,18 | -29,53% |
| EUR 20,00 | Lieferung von 16 Daimler AG-Aktien zuzüglich Zahlung von EUR 10,36 | EUR 52,46 | EUR 382,82 | EUR 370,82 | -62,17% |

Für den Anleger positive Entwicklung / Für den Anleger neutrale Entwicklung / Für den Anleger negative Entwicklung

6. Kosten / Vertriebsvergütung

Issuer Estimated Value (IEV)

Der Issuer Estimated Value beträgt 97,31%.

Dieser vom Emittenten geschätzte Wert wird zum Zeitpunkt der Festlegung der Produktkonditionen einmalig berechnet und entspricht dem Handelspreis der Aktienanleihe zwischen professionellen Marktteilnehmern. Der Differenzbetrag zwischen dem Emissionspreis der Aktienanleihe und dem IEV beinhaltet die erwartete Emittentenmarge und ggf. eine Vertriebsvergütung. Die erwartete Emittentenmarge deckt u.a. die Kosten für Strukturierung, Market Making und Abwicklung der Aktienanleihe ab und beinhaltet auch den erwarteten Gewinn für den Emittenten.

Erwerbskosten

Wird das Geschäft zwischen dem Anleger und der Bank / Sparkasse zu einem festen oder bestimmaren Preis vereinbart (Festpreisgeschäft), so umfasst dieser Preis alle Erwerbskosten und enthält üblicherweise einen Erlös für die Bank / Sparkasse. Andernfalls wird das Geschäft im Namen der Bank / Sparkasse mit einem Dritten für Rechnung des Anlegers abgeschlossen (Kommissionsgeschäft). Fremde Kosten und Auslagen (z.B. Handelsplatzentgelte) werden in der Wertpapierabrechnung gesondert ausgewiesen.

Zusatzinformation Ihrer Bank/Sparkasse:

Das Entgelt bei einem Kommissionsgeschäft beträgt vom Ordervolumen, mindestens jedoch EUR .

Laufende Kosten

Für die Verwahrung der Aktienanleihe im Anlegerdepot fallen für den Anleger die mit der verwahrenden Bank / Sparkasse vereinbarten Kosten an (Depotentgelt).

Vertriebsvergütung

Platzierungsprovision: 1,5% des Nennbetrags (EUR 1.000)

7. Besteuerung

Anleger sollten zur Klärung individueller steuerlicher Auswirkungen des Erwerbs, Haltens und der Veräußerung bzw. Rückzahlung der Aktienanleihe einen Steuerberater einschalten.

8. Sonstige Hinweise

Die in diesem Produktinformationsblatt enthaltenen Produktinformationen sind keine Empfehlung zum Erwerb oder Verkauf der Aktienanleihe und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des Anlegers nicht ersetzen. Dieses Produktinformationsblatt enthält wesentliche Informationen über die die Aktienanleihe. Die BNP Paribas Gruppe haftet nicht für die Richtigkeit der unter Punkt 6. Erwerbskosten dieses Dokuments genannten Zusatzinformation, da dies eine Information Ihrer Bank/Sparkasse darstellt, die der BNP Paribas Gruppe nicht bekannt ist. Um weitere ausführlichere Informationen, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Investition in die Aktienanleihe verbundenen Risiken zu erhalten, sollten potenzielle Anleger den Prospekt lesen, der nebst den Endgültigen Angebotsbedingungen und eventueller Nachträge bei der BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main kostenlos erhältlich ist oder unter www.derivate.bnpparibas.com heruntergeladen werden kann.